Zeitschrift: Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst

Band: 24 (1934)

Heft: 2

Rubrik: Bilderschau der Berner Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

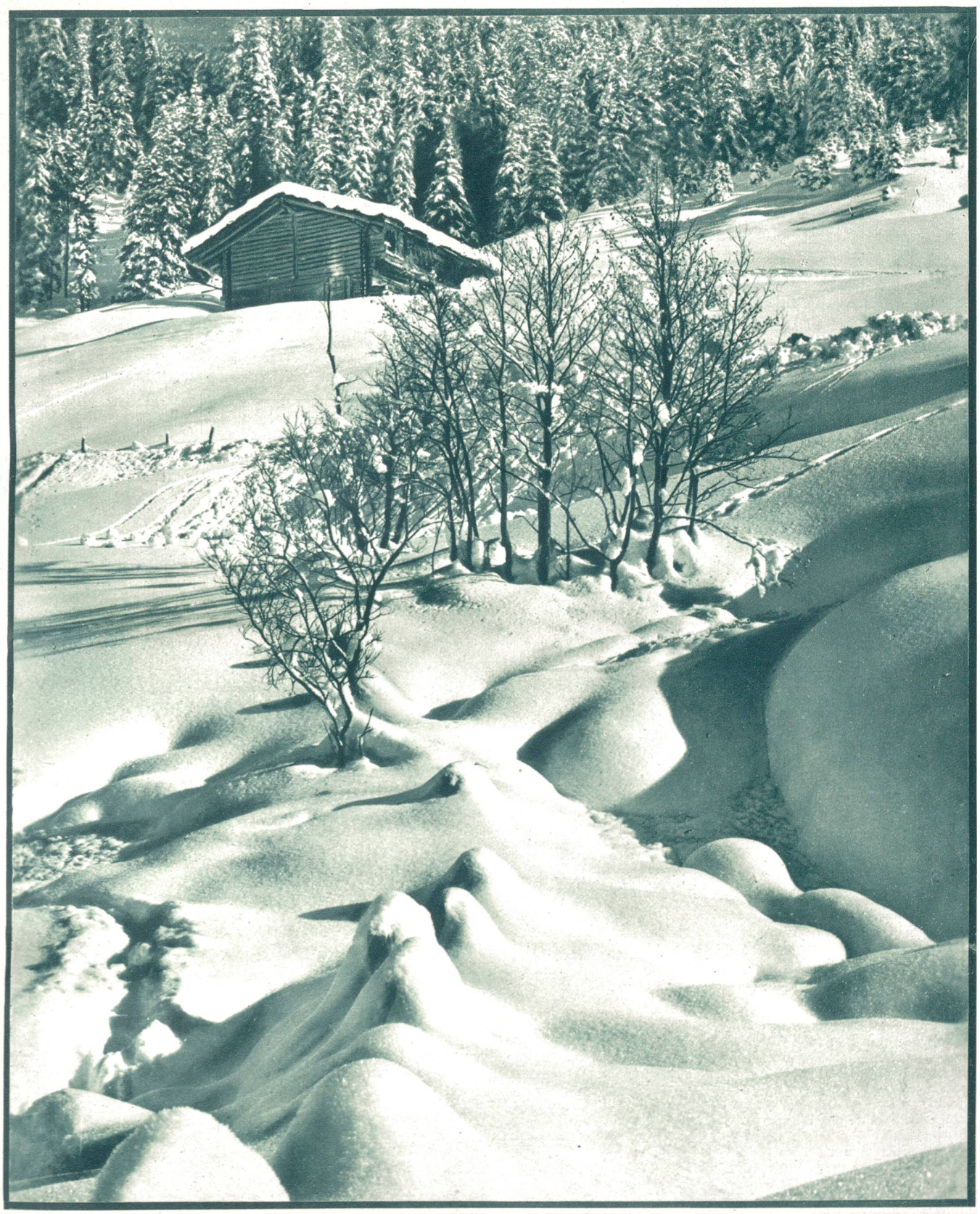
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

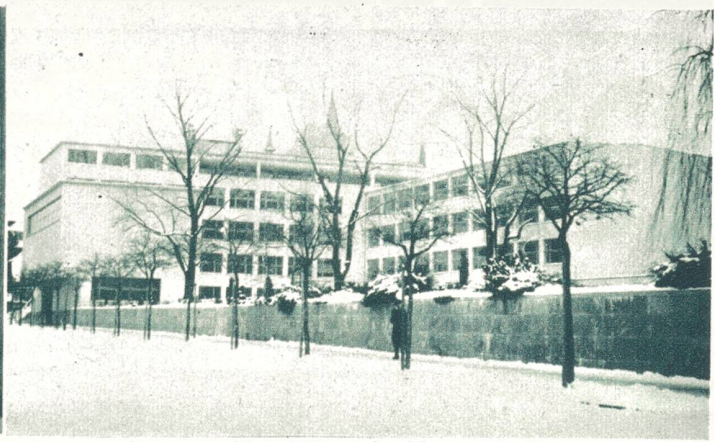
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bilderschau der Berner Woche



Im Gilbach bei Adelboden. Photo E. Gyger, Adelboden.

Geburtshaus »Adam und Eva« in Einsiedeln von Meinrad Lienert.
Photopress, Zürich.



Das neue Naturhistorische Museum in Bern,
eines der größten seiner Art, wurde kürzlich in Bern eingeweiht. Das stattliche Gebäude ist in Architektur und Linie ganz modern gehalten.
Photopress, Zürich.

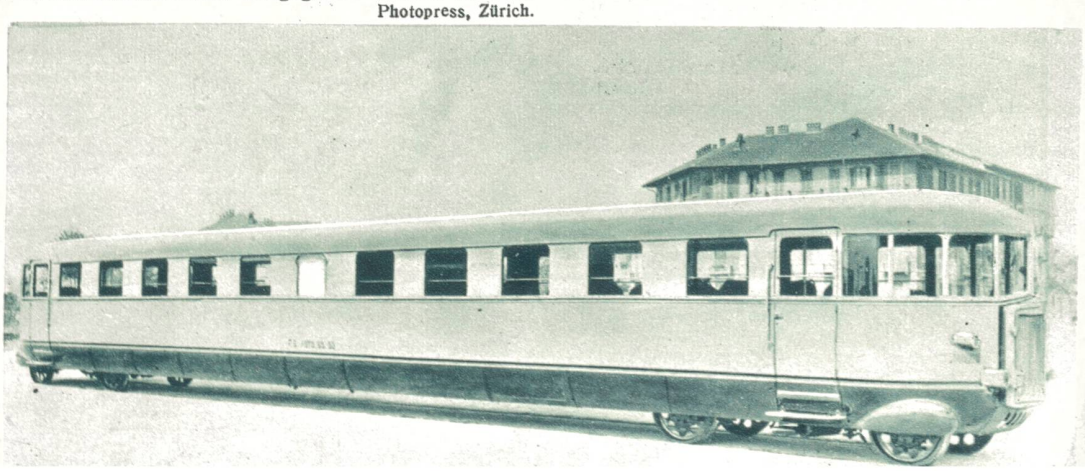
Links:
Meinrad Lienert,
der beliebte schweizerische Schriftsteller und Dichter ist in Küsnacht (Zrch.) gestorben. Er war Verfasser zahlreicher Werke der Dialektliteratur und Dialektlyrik. Im Jahre 1919 wurde er von der Universität Zürich zum Ehrendoktor ernannt.
Photopress, Zürich.

Rechts:
Mittelholzer's Landung auf dem gefrorenen St. Moritzer-See.
Dieselbe gelang als solche mit der dreimotorigen Fokkermaschine der Swissair einwandfrei; lediglich beim Ausrollen sank das letzte Rad des Fahrgestelles im Eise ein, indem an jener Stelle eine Kanalisation in den See errichtet worden war. Neben dem Fahrgestell wurde dadurch auch der rechte Flügel des Passagier-Flugzeuges beschädigt, wobei die Insassen jedoch nicht im Geringsten in Mitleidenschaft gezogen wurden. Es handelte sich um einen Zubringerflug ausländischer Passagiere von Dübendorf nach St. Moritz.
Photopress, Zürich.

Interessante Schneeräumungsversuche auf der Julierstraße.
Von St. Moritz aus wurden auf der Julierstraße vermittelst eines Traktors und Schneepfluges Schneeräumungsarbeiten gemacht, welche ein befriedigendes Resultat zeitigten. Auf Grund der gemachten Erfahrungen wird voraussichtlich schon im nächsten Winter der Julierpaß dem Automobilverkehr freigegeben werden können.
Photopress, Zürich.

Rechts:
Das neue Präsidium des Eidg. Versicherungsgerichtes in Luzern.
Oben: **Werner Lauber,** der Präsident,
unten: **Ludwig Segesser,** der Vizepräsident.

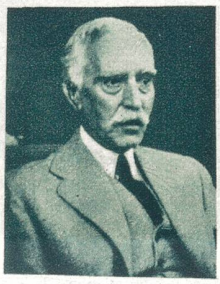
Rechts:
Ein Schienenmotor stellt einen neuen Gotthard-Rekord auf.
Die erste Schienenmotor-Eisenbahn der Firma Fiat, genannt »Littorina«, hat ihre erste europäische Fahrt mit der Durchreise durch die Schweiz vollführt, eine Strecke von etwa 550 km. mit zehn Stations-Aufenthalten in zehn Stunden. Die Steigung und Senkung des Gotthards nahm sie mit einer Geschwindigkeit von 90 km. und die Fahrt durch den Tunnel dauerte zehn Minuten, während die Normalfahrt 14 Minuten in Anspruch nimmt.
Photopress, Zürich.



Der Brüsseler Polizeipräsident wegen Korruption verhaftet.
Der Polizeipräsident von Brüssel, Angerhausen, hatte dem Bilde links), hatte einer Oel- und Benzinfirma große Aufträge vermittelt, an deren Gewinn er mit 10 Prozent beteiligt war. Bei seiner Verhaftung legte er ein Geständnis ab. — Angerhausen war einer der fähigsten Polizeioffiziere Belgiens, der sämtliche Grade des Polizeidienstes mit Auszeichnung durchlaufen hat.
Photo Wide World, Berlin.

Furchtbare Eisenbahnkatastrophe bei Lagny.
Kürzlich ereignete sich bei Lagny, zirka 25 km von Paris entfernt, eine schwere Eisenbahnkatastrophe. Infolge dichten Nebels fuhr der Schnellzug Paris—Straßburg von hinten in den Zug Paris—Nancy hinein, wobei es zirka 200 Tote und mindestens 250 Verletzte gab. Unser Bild zeigt einen kleinen Ausschnitt aus dem schrecklichen Trümmerfeld.
Photo Universal Press Agency.

Rechts:
Katalanführer Macia gestorben.
Oberst Macia, der erste Präsident von Katalonien, ist an den Folgen einer Blinddarmoperation unerwartet rasch gestorben.
Photo Atlantic.



Attentat auf den Expreßzug Valencia—Sevilla.
In der Nähe von Valencia sprengte eine anarchist.-syndikalistische Terrorgruppe eine Eisenbahnbrücke. Der von Sevilla herkommende Expreßzug fuhr mit voller Fahrt auf die Brücke und stürzte mehrere Meter tief ab, wobei einige Wagen vollkommen zertrümmert wurden. Aus den Trümmern wurden 5 Tote und 40 zum Teil lebensgefährlich Verletzte geborgen. Unser Bild zeigt die Trümmer des abgestürzten Expreßzuges.
Photo Keystone View Co.

Spionage-Affäre in Finnland aufgedeckt.
Der finnischen Staatspolizei gelang es, eine überaus weitverzweigte Spionage-Organisation zugunsten Sowjetrußlands aufzudecken. An der Spitze der Organisation stand die Spionin Marie-Louise Martin, die enge Beziehungen mit hohen Offizieren hatte. Außer Marie-Louise wurden bis jetzt 34 ihrer Komplizen in- und außerhalb Englands verhaftet.
Auf unserem Bild links der Amerikaner A. V. Jacobsen und rechts Marie-Louise Martin.
Wide World, Berlin.

Rechts:
General O'Duffy wieder freigelassen. Der Führer der irischen Blauhemden, General O'Duffy, der bekanntlich vor kurzem im Auftrage Valera's verhaftet wurde, ist jetzt wieder freigelassen worden. Anhänger O'Duffy's, die ihn jubelnd auf ihren Schultern aus dem Gefängnis tragen.
Photo Associated Press.

Sensationelle Gefangenenflucht aus dem Gefängnis von Barcelona.
Aus dem Gefängnis von Barcelona sind dieser Tage 58 Sträflinge durch einen Gang, der in die unterirdische Kanalisation mündete, geflohen. Unser Bild zeigt die Polizei bei der Feststellung der Fluchtausgänge der Verbrecher in die Stadt.
Photo Atlantic.

Rechts: **Seltener Anblick von Venedig.** Die große Kältewelle über Europa hat auch Venedig nicht verschont. Unser Bild zeigt den überaus seltenen Anblick des Markusplatzes in Eis und Schnee. Im Hintergrunde die Kathedrale San Marco.
Wide World, Berlin.

Eglisau mit den beiden Brücken, von wo die Schnellzuglinie Zürich—Stuttgart über das noch schweizerische Rafzer-Feld und dann durch die kleine deutsche Entklave von Lottstetten-Jestetten nach Schaffhausen führt. Es ist dies das deutsche Zwischenstück, in dem kürzlich ein Schnellzug von untern deutschen Bahnstellen angehalten wurde.

Aufgenommen aus 400 Meter Höhe. Ad Astra-Aero-Photo A.-G., Zürich.

Das schöne Dorf Rafz, Hauptflecken des Rafzer-Feldes, aufgenommen aus 300 Meter Höhe. Ad Astra-Aero-Photo A.-G., Zürich.